

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Schule und Weiterbildung
am Dienstag, **30.10.2007**, 17:05 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Frau Sybille Benning , Herr Georg Berding , Herr Meik Bolte , Herr Edgar Drüge , Herr Christoph Jahn , Frau Marie-Theres Kastner Vertretung für Frau Marliese Kosmider, Herr Andreas Nicklas , Herr Reinhard Schulze Lohoff ,

von der SPD-Fraktion

Frau Dr. Anna Boos , Herr Dr. Michael Jung , Herr Michael Kleyboldt , Frau Anne Schulze Wintzler , Herr Moritz von Schmeling ,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Peter Fischer-Baumeister , Frau Annette Kemper , Herr Dr. Stephan Nonhoff Vertretung für Herrn Manfred Kehr,

von der FDP-Fraktion

Frau Dr. Karin Obst ,

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Herr Karl-Theodor Becks ,

Sachkundige Einwohner/innen

Frau Ximena Cecilia Meza Correa-Flock , Frau Karin Ubrig , Frau Alexandra Vasia ,

von der Ev. Kirche

Herr Rainer Timmer keine Kto,-Nr.,

Vertreter des Jugendrates

Frau Lisa Weber-Dahlmann , Frau Ann-Catherine Wissmann ,

von der Verwaltung

Herr Gerd Bertling , Frau Britta Bülter , Herr Christine Czepok , Herr Dr. Hans-W. Gummersbach , Frau Gerlinde Haase , Frau Dr. Andrea Hanke , Herr Clemens Homann , Herr Winfried Mörchen , Frau Sigrid Pusch , Herr Eugen Rickling , Frau Aud Riegel-Krause , Herr Joseph Schäper , Herr Ludger Watermann , Herr Thomas Woltering ,

für die Schriftführung

Herr Winfried Engbert ,

Es fehlten:

Frau Rixa Borns , Herr Thomas Frings , Herr Dr. Erhard Holze , Herr Frederik Timmer ,

Es fehlten:

Herr Manfred Kehr , Frau Marliese Kosmider ,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Ausschusses für Schule und Weiterbildung am 30.10.2007

Tagesordnung:

- | | | |
|--------------------------|----|---|
| | 1. | Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeiterinnen oder -mitarbeitern erforderlich ist |
| | 2. | Eingänge und Eingaben |
| | 3. | Mitteilungen der Verwaltung |
| | 4. | Berichte der Verwaltung |
| <u>V/0728/2007</u>
II | 5. | Erweiterung des Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasiums in Münster, Grüne Gasse 40
- Baubeschluss - |
| <u>V/0704/2007</u>
IV | 6. | Rahmenkonzept zur Weiterentwicklung der Sprachförderung für Kinder in Münster |
| <u>V/0775/2007</u>
IV | 7. | Fortschreibung des Medienentwicklungsplanes der Stadt Münster (MEP) ab dem Jahr 2008 |
| | 8. | Anfragen/Anträge von Mitgliedern des Schulausschusses |
| | 9. | Verschiedenes |

Herr Ratscherr Berding, stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für Schule und Weiterbildung, eröffnete die Sitzung.

Herr Pfarrer Timmer, Vertreter der evangelischen Kirche, wurde als neues Mitglied im Ausschuss für Schule und Weiterbildung verpflichtet.

Die FDP-Fraktion stellte den Antrag, die Vorlage zu TOP 7 „Fortschreibung des Medienentwicklungsplanes der Stadt Münster“ in die nächste Sitzung zu schieben, da in der Fraktion noch Beratungsbedarf bestehe.

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung stimmte dem Antrag einstimmig zu.

Punkt 1 der Tagesordnung	Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeiterinnen oder -mitarbeitern erforderlich ist
---------------------------------	--

Es wurde zu allen Tagesordnungspunkten Berichterstattung gewünscht.

Punkt 2 der Tagesordnung	Eingänge und Eingaben
---------------------------------	------------------------------

- keine -

Punkt 3 der Tagesordnung	Mitteilungen der Verwaltung
---------------------------------	------------------------------------

- keine -

Punkt 4 der Tagesordnung	Berichte der Verwaltung
---------------------------------	--------------------------------

4.1 Internationales Abitur am Paulinum

Frau Dr. Hanke teilte mit, dass zum Schuljahr 2008/2009 am Paulinum der Bildungsgang zum „International Baccalaureate (IB)“ eingerichtet wird. Das Spektrum der Bildungsangebote wird damit um eine international hoch angesehene Hochschulzugangsberechtigung erweitert. Von der Dachorganisation IBO sei die Genehmigung für die Lizenzerteilung gegeben worden. Die Kosten für die jährliche Lizenzgebühr werden von Sponsoren getragen.

Punkt 5 der Tagesordnung VI/0728/2007	Erweiterung des Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasiums in Münster, Grüne Gasse 40 - Baubeschluss -
--	---

Herr Dr. Jung (SPD) erklärte sich für befangen und nahm an der Beratung und Abstimmung über die Vorlage nicht teil.

Herr Schäper (Amt 65) und Herr Kleffner (Architekt) gaben einige hinweise zur geplanten Baumaßnahme.

Nach einer kurzen Aussprache fasste der Ausschuss für Schule und Weiterbildung einstimmig folgenden Beschluss:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Die Erweiterung des Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasiums wird nach den Plänen und der Entwurfsbeschreibung des Architekten Dipl.-Ing. Eberhard E. Kleffner vom 31.08.2007 ausgeführt. (Anlage 1)
2. Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen. (Anlage 2)
3. Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen.
4. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit dem Bau im Frühjahr 2008 begonnen wird und die Fertigstellung voraussichtlich im Frühjahr 2009 erfolgt.

II. Kosten/Folgekosten

5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass sowohl Investitionskosten gemäß der Kostenberechnung nach DIN 276 vom 31.08.2007 in Höhe von 4.082.400 Euro, als auch Folgekosten in Höhe von jährlich 375.795,00 Euro entstehen. (Anlage 3 und Anlage 4)

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

6. Die oben genannte Sachentscheidung ist wie folgt finanziert:

Ausgaben					
Produktgruppe	Zeile Nr.	Bezeichnung	Haush.- Jahr	Gesamtansatz (nachrichtlich) Betrag Euro	Bemerkungen
0301 Leistungen für Schulen Maßnahmenziffer: 4040		Erweiterung Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasium Auszahlung für Baumaßnahme	2007	200.000 VE (300.000)	
			2008	2.500.000	
			2009	1.080.000	
		Zwischensumme Baukosten ohne Beschaffungskosten		3.780.000	
		Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlage-	2008	302.400	

		vermögen			
Maßn.- Ziffer 0030		Lehrmittel im Rahmen investi- ver Maßnahmen	2008	189.000	
Insgesamt:				4.271.400	

Begründung:

Bisherige Beschlüsse

Der Rat hat in seiner Sitzung am 21.02.2007 (Vorlage V/104/2007/1 Schulentwicklungsplanung 2007 bis 2010 für die städtischen weiterführenden Schulen) beschlossen, das am 04.05.1999 vom Ausschuss für Schule und Weiterbildung beschlossene Raumprogramm sowie die seinerzeit erarbeitete Planung (Anbau entlang der Schützenstrasse und Dachausbau) aufzugreifen und hat die Verwaltung beauftragt, auf dieser Grundlage die weiteren Planungen und den Bauentschluss herbeizuführen.

Zu 1.: Planung

Auf der Grundlage des seinerzeit durch das Büro Kleffner erstellten Planungsgutachtens wurde der Entwurf durch die Planungsbeteiligten in enger Abstimmung mit der Schulleitung, dem Amt für Schule und Weiterbildung und dem Amt für Gebäudemanagement weiterentwickelt.

Im Zuge intensiver Planungsbesprechungen konnte das Planungskonzept derart umgestellt werden, dass der Dachausbau im Bestand nicht mehr erforderlich wird. Die ursprünglich vorgesehene Aufständigung des Erweiterungsgebäudes in Teilbereichen des Untergeschosses entfällt und wird stattdessen voll ausgebaut.

Durch diesen Gewinn an umbautem Raum und weiterer zusätzlicher Verlagerungen und Umnutzungen im Altbau wird der Flächenbedarf des genehmigten Raumprogramms gedeckt. Diese Maßnahme hat neben einer konzeptionellen Verbesserung auch deutliche technische und wirtschaftliche Vorteile bei der Umsetzung der Baumaßnahme, die bei laufendem Schulbetrieb durchgeführt werden muss. Große Veränderungen an der tragenden Bausubstanz wie die seinerzeit erforderlichen Deckenverstärkungen im 2. Obergeschoss im Altbau und damit einhergehender Beeinträchtigungen im Schulbetrieb stehen somit nur noch in geringem Maße an. Auch die damit verbundenen Risiken unter Kostenaspekten können ausgeschlossen werden. Des Weiteren konnte in diesem Zusammenhang auf die seinerzeit geplante halbkreisförmige Gebäudehülle im Süd-Osten verzichtet werden, was neben einer funktionalen Verbesserung auch konstruktiv einfachere und somit wirtschaftlichere Konstruktionen zur Folge hat.

Der Beirat für Stadtgestaltung hat in seiner 88. Sitzung am 14.08.2007 die Planung zustimmend zur Kenntnis genommen.

Durch den vollen Ausbau des Untergeschosses konnte die bisher im Untergeschoss des Altbaus vorhandene, recht einfach ausgestattete Cafeteria/ Übermittagbetreuung durch die Verlagerung in den Anbau deutlich verbessert werden und es bestehen optional Möglichkeiten einer Ausweitung durch die Nutzung angrenzender Räume. Die durch die Verlagerung der Cafeteria in den Erweiterungstrakt frei werdenden Räume im Altbau werden als Kurs- und Mehrzweckräume eingerichtet und dienen als Ersatz für den neu zu schaffenden Kunstraum im Altbau.

Der im Raumprogramm enthaltene Musikraum wird im 1. Obergeschoss des Altbaus im Bereich des ehemaligen Sprachlabors eingerichtet.

Die Kunsträume verbleiben im Altbau. Der im Raumprogramm enthaltene zusätzliche Kunst-raum wird durch die Zusammenlegung der beiden bisherigen Kursräume 309 und 310 im 2. Obergeschoss geschaffen. Zusätzlich wird der jetzige kleine Kursraum 323 als Kunst-Nebenraum eingerichtet.

Alle weiteren Informationen hinsichtlich der konstruktiven und formal gestalterischen Aspekte sind der Entwurfsbeschreibung des Architekten zu entnehmen.

Die Planung der Freianlagen wird erst zu einem späteren Zeitpunkt, etwa Anfang 2008, vom Amt für Grünflächen und Umweltschutz erarbeitet und dann in einer gesonderten Vorlage vorgestellt.

Zu 2.: Checkliste bauökologische Kriterien

Die Erweiterung des Gebäudes wird entsprechend den Vorgaben der Stadt Münster mit einem Jahresheizwärmebedarf unter 50 KWh /m² a errichtet. Im Zuge der weiteren Planung ist beabsichtigt diesen Wert durch gezielte dämmtechnische Maßnahmen an der Außenhülle des Gebäudes innerhalb des Budgets deutlich zu unterschreiten. Alle weiteren Angaben sind der Checkliste für bauökologische Kriterien zu entnehmen.

Zu 3.: Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen

Eine behindertengerechte Erschließung im Außenbereich wird über Außenrampen im Zuge der Freianlagenplanung sichergestellt. Für die innere Erschließung ist ein Aufzug im Neubau geplant, von dem aus alle Klassen einschließlich Fachklassen als auch die Aula behindertengerecht erreicht werden können. Einzige Ausnahme bildet der zweigeschossige Anbau im Südosten des Gebäudes.

Zu 4.: Weiteres Vorgehen

Nach dem Baubeschluss und der Erteilung der Baugenehmigung wird die Rohbauausschreibung verschickt und nach Submission und Prüfung der Angebote der Auftrag vergeben. Der Baubeginn erfolgt im Frühjahr 2008 und die Fertigstellung ist für Frühjahr 2009 vorgesehen, sodass spätestens zum Schuljahresbeginn 2009/2010 die Nutzung erfolgen kann.

Zu 5.: Kosten/Folgekosten

Bei der Kostenermittlung handelt es sich um eine Kostenberechnung entsprechend dem Stand der planerischen Durcharbeitung.

Die fixen Folgekosten setzen sich aus Abschreibungen, Verwaltungskosten und Instandhaltungsaufwand zusammen. Bei einem geschätzten Investitionsvolumen von 4.271.400,00 Euro beträgt dieser Fixkostenblock über einen Zeitraum von 50 Jahren jährlich 335.142,00 Euro. Darin enthalten sind auch jährliche Kreditkosten in Höhe von 128.142,00 Euro. Hinzu kommen noch verbrauchsabhängige Aufwendungen wie Energie und Reinigung in Höhe von jährlich ca. 40.653,00 Euro.

Für die Erweiterung ergeben sich folgende Kostenkennwerte bezogen auf die Bruttogeschossfläche und den Bruttorauminhalt:

1.136 €/m² BGF

322 €/m³ BRI**Zu 6.: Mittelbereitstellung/Finanzierung**

Die Finanzierung ist der Tabelle unter Punkt 6 zu entnehmen. Die Haushaltsmittel stehen entsprechend zur Verfügung.

**Punkt 6 der Tagesordnung
V/0704/2007**
**Rahmenkonzept zur Weiterentwicklung der Sprach-
förderung für Kinder in Münster**

Frau Dr. Hanke, Herr Dr. Gummersbach, Frau Czepok und Herr Homann (Amt 51) gaben einige Hinweise zur Vorlage und beantworteten Fragen von Mitgliedern des Ausschusses.

Nach einer Aussprache empfahl der Ausschuss für Schule und Weiterbildung dem Hauptausschuss einstimmig, folgenden Beschluss zu fassen:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Dem dieser Vorlage beigefügten „Rahmenkonzept zur Weiterentwicklung der Sprachförderung für Kinder in Münster“ vom September 2007 wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die in dem Konzept genannten Handlungsempfehlungen schrittweise umzusetzen bzw. die Sprachförderung für Kinder auf der Basis der Handlungsempfehlungen weiter zu entwickeln und dabei die an der Sprachförderung für Kinder Beteiligten bedarfsgerecht einzubeziehen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, den zuständigen politischen Gremien über den Fortgang der Weiterentwicklung zur Sprachförderung für Kinder zu berichten bzw. weitere erforderliche politische Entscheidungen rechtzeitig vorzubereiten.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine zusätzlichen Kosten entstehen.

**Punkt 7 der Tagesordnung
V/0775/2007**
**Fortschreibung des Medienentwicklungsplanes der
Stadt Münster (MEP) ab dem Jahr 2008**

Die Vorlage wird in die nächste Ausschusssitzung geschoben.

Punkt 8 der Tagesordnung**Anfragen/Anträge von Mitgliedern des Schulausschusses**

- keine -

Punkt 9 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Ende der Sitzung: 17:50 Uhr

Georg Berding
Vorsitz

Winfried Engbert
Schriftführung